

# **Modulhandbuch**

für den Studiengang

## **Bachelor Angewandte Sprachwissenschaften, Komplementfach**

### **Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften**

#### **Erläuterungen zum Modulhandbuch:**

PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, V = Vorlesung, Ü = Übung, alle Formen sind möglich

#### 1. Modulprüfungen und Teilleistungen:

Alle Modulprüfungen und Teilleistungen sind benotet. Gibt es nur eine Prüfung innerhalb eines Moduls („Modulprüfung“), so resultiert die Modulabschlussnote aus der Note der einen Modulprüfung. Bei mehr als einer Prüfung in einem Modul („Teilleistungen“) errechnet sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der mit den entsprechenden Leistungspunkten gewichteten, nicht gerundeten Noten der im Rahmen des jeweiligen Moduls abgelegten Teilleistungen. Modulprüfungen und Teilleistungen sind studienbegleitend zu erbringen, in der Regel durch schriftliche oder mündliche Prüfungen (Klausuren, Referate bzw. Seminargestaltungen, Hausarbeiten, Portfolios, Poster- oder Projektpräsentationen mit Vortrag und fachpraktische Prüfungen).

#### 2. Voraussetzungen für den Modulabschluss:

Teilnahmevoraussetzungen werden durch die Lehrenden spätestens in der ersten Sitzung des Semesters bekannt.

Ein Modul gilt als abgeschlossen, wenn alle Modulbereiche (a -...) erfolgreich absolviert wurden und eine Modulabschlussnote (aus einer Modulprüfung oder mindestens zwei benoteten Teilleistungen) vorliegt.

Die Prüfung/en kann/können auch dann schon abgelegt werden, wenn noch nicht alle Modulbereiche abgeschlossen sind.

#### 3. Gewichtung Anglistik/Amerikanistik und Germanistik

Während des Studiums werden in den Basismodulen insgesamt 3 Prüfungsleistungen abgelegt. Davon müssen von den benoteten Teilleistungen in Modul 2 je eine aus dem Bereich Anglistik/Amerikanistik und eine aus dem Bereich Germanistik kommen. Die Modulprüfung aus 1 a) unterliegt dieser Regelung nicht.

In den Vertiefungsmodulen werden insgesamt 4 Prüfungsleistungen abgelegt. Davon muss mindestens 1 Prüfungsleistung aus dem Bereich Anglistik/Amerikanistik und mindestens 1 Prüfungsleistung aus dem Bereich Germanistik kommen.

Mindestens eine Prüfungsleistung ist als individuelle schriftliche Leistung (Hausarbeit) zu erbringen.

#### 4. Prüfungen werden zum Beispiel durch folgende Prüfungsformen erbracht:

- Klausuren als Modulabschlussprüfung haben eine Dauer von mindestens 90 Minuten, maximal vier Zeitstunden, bei Teilleistungen von mindestens 45 Minuten bis maximal 90 Minuten.
- Mündliche Prüfungen als Modulprüfungen haben eine Dauer von mindestens 30 Minuten, maximal 45 Minuten, bei Teilleistungen von 15 bis 30 Minuten.
- Hausarbeiten sollten in den Basismodulen den Umfang von 5.000 Wörter nicht überschreiten, in den Vertiefungsmodulen den Umfang von 7.500 Wörtern.
- Portfolios sollten den Umfang von 5.000 Wörter nicht überschreiten.
- Praxisprojekte bedürfen immer einer schriftlichen Reflexion, die 3.000 Wörter nicht überschreiten sollte.
- Leistungen zum erfolgreichen Abschluss einer Lehrveranstaltung entsprechen den

Minimalanforderungen (z.B. Essay, Stundenprotokoll, Präsentation, kurze schriftliche Tests)

5. Abschlüsse von Modulbereichen können auch in Form von Gesprächen auf professoraler Ebene oder allgemeinen, verbindlichen Informationsveranstaltungen erfolgen.

7. Scheine / Modulscheine:

Für jede besuchte Veranstaltung muss ein entsprechender Schein ausgestellt und beim Prüfungsamt eingereicht werden. Zzgl. Muss für jedes Modul der entsprechende Modulschein nach Abschluss sämtlicher Leistungen und der Modulabschlussprüfung bzw. Teilleistungen durch die/den Modulbeauftragte/n oder einer von ihr/ihm delegierten Person geprüft und gezeichnet werden und dann beim Prüfungsamt eingereicht werden.

Modul 1: Einführungen				
Komplementfach Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften				
Im Studiengang: Bachelor Angewandte Sprachwissenschaften				
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand
WiSe / SoSe	Kumulativ 1 Semester	Basisstudium, 1. bis 4. Semester	10	300 h
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>			
	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>
	a	4 SWS Veranstaltung „Einführung in die Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften“ (WS)	PS	4
	b	2 SWS Veranstaltung zu einem Spezialgebiet der Literatur- und Kulturwissenschaften	PS oder V	2
	c	2 SWS Veranstaltung zum wissenschaftlichen Schreiben	PS oder Ü	2
	d	Modulabschluss: Modulprüfung in a)	Prüfung	2
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Deutsch und Englisch bei ‚Einführung in die Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften‘ / Deutsch oder Englisch			
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Ziele Modulbereich 1a: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugang zu literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen (Grundlagen, Theorien, Genres) in deutscher und/oder englischer Sprache finden</li> <li>▪ Aneignung von literatur- und kulturwissenschaftlichem Grundlagenwissen</li> <li>▪ Spezifik und Bandbreite literatur- und kulturwissenschaftlichen Denkens und Handelns kennenlernen</li> </ul> Ziele Modulbereich 1b: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kennenlernen eines Spezialgebietes der Literatur- und/oder Kulturwissenschaft (z.B. Reiseliteratur, Drehbücher o.ä.)</li> </ul> Ziele Modulbereich 1c: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kennenlernen und Anwenden von Form und Stil des wissenschaftlichen Schreibens</li> </ul>			

<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>kennen Grundbegriffe, Theorien und Methoden der germanistischen / anglistischen Literatur- und Kulturwissenschaft;</li> <li>können erlernte Begriffe, Theorien und Methoden zur Bearbeitung grundlegender Aufgaben anwenden;</li> <li>können Regeln des wissenschaftlichen Schreibens in eigenen deutschen und englischen Texten anwenden.</li> </ul>		
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung in 1a (Modulbereich 1d zugeordnet zu 1a)		
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen, sonstige Voraussetzungen</b>		
	<b>Nr.</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Prüfungsform</b>
	a	Studienleistung	Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt
	b		
	c		
	d	Modulabschluss: Modulprüfung in a)	Klausur
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Englisch B2, Deutsch C1		
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul		
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte*r</b> Martin Stingelin	<b>Zuständige Fakultät</b> Kulturwissenschaften	

<b>Modul 2: Anwendung</b>				
<b>Komplementfach Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften</b> <b>Im Studiengang: Bachelor Angewandte Sprachwissenschaften</b>				
<b>Turnus</b> WiSe / SoSe	<b>Dauer</b> Kumulativ 1 Semester	<b>Studienabschnitt</b> Basisstudium, 1. bis 4. Semester	<b>Leistungspunkte</b> 14	<b>Aufwand</b> 420 h
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>			
	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>
	a	2 SWS Veranstaltung mit Praxisbezug	PS oder V	2
	b	2 SWS EDV-Nutzung <b>oder</b> 2 SWS Veranstaltung zum Berufsfeld Sprach- und Kulturwissenschaften	PS	2
	c	2 Veranstaltungen à 2 SWS zu Literatur- und Kulturwissenschaften mit vergleichendem Ansatz	PS oder V	4

	d	2 SWS Veranstaltung zu Media Studies oder 2 SWS Veranstaltung zu Interdisziplinarität	PS oder V	2
	e	Modulabschluss: Eine benotete Teilleistung in a) <u>und</u> eine benotete Teilleistung in c) <u>oder</u> d)	Prüfung	4
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Deutsch oder Englisch			
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Ziele Modulbereich 2a: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Praktischen Zugang zu literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Themen finden</li> </ul> Ziele Modulbereich 2b: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umgang mit computergestützter Software</li> <li>▪ Einblicke und Perspektiven in mögliche Berufsfelder</li> <li>▪ Reflexion des eigenen Berufswunsches</li> </ul> Ziele Modulbereich 2c: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugang zu vergleichenden literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Themen finden (z. B. epochal, regional, generisch)</li> <li>▪ Aneignung von geeigneten vergleichenden Methoden in literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Bereichen</li> </ul> Ziele Modulbereich 2d: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugang zu medienwissenschaftlichen Themen in den Literatur- und/oder Kulturwissenschaften finden (z.B. Film, TV, Neue Medien) <u>oder</u></li> <li>▪ Zugang zu interdisziplinären Themen in literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Bereichen finden (z.B. Kunst, Musik, Technik)</li> </ul>			
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ können literatur- und/oder kulturwissenschaftliche Themen praktisch umsetzen;</li> <li>▪ können mit computergestützter Software umgehen, die im Rahmen von kultur- und sprachwissenschaftlichen Berufen sinnvoll ist;</li> <li>▪ können unterschiedliche literatur- und/oder kulturwissenschaftliche Themen erkennen, differenzieren und miteinander vergleichen</li> <li>▪ kennen medienwissenschaftliche Aspekte und Theorien der Literatur- und/oder Kulturwissenschaften;</li> <li>▪ können erlernte Methoden und Theorien in Bezug auf Media Studies anwenden und/oder interdisziplinäre Betrachtungsweisen in den Literatur- und/oder Kulturwissenschaften anwenden.</li> </ul>			
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Je eine benotete Teilleistung in a) <u>und</u> wahlweise c) oder d) (Modulbereich 2e zugeordnet zu 2a <u>und</u> c <u>oder</u> d).			
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen, sonstige Voraussetzungen</b>			
	<b>Nr.</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Prüfungsform</b>	
	a	benotete Teilleistung	Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt	
	b		Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt	
	c	benotete Teilleistung in c oder keine Prüfungsleistung, wenn benotete	Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der	

		Teilleistung in d	Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt
	d	benotete Teilleistung in d oder keine Prüfungsleistung, wenn benotete Teilleistung in c	Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt
	e	Modulabschluss: Zwei Teilleistungen	Art und Umfang werden zu Beginn von der Veranstaltungsleitung festgelegt
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Englisch B2, Deutsch C1		
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul		
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte*r</b> Martin Stingelin	<b>Zuständige Fakultät</b> Kulturwissenschaften	

Modul 3: Theorien, Modelle und Methoden				
<b>Komplementfach Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften</b> <b>Im Studiengang: Bachelor Angewandte Sprachwissenschaften</b>				
<b>Turnus</b> WiSe / SoSe	<b>Dauer</b> Kumulativ 1 Semester	<b>Studienabschnitt</b> Vertiefungsstudium, 5. bis 7. Semester	<b>Leistungspunkte</b> 14	<b>Aufwand</b> 420 h
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>			
	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>
	a	2 Veranstaltungen à 2 SWS mit dem Schwerpunkt Theorien	HS oder V	4
	b	2 SWS Veranstaltung mit historisch-generischem Schwerpunkt	HS oder V	2
	c	2 SWS Veranstaltung zur Literatur- und Kulturwissenschaft 19. Jhdt. oder früher	HS oder V	2
	d	2 SWS Veranstaltung zur Literatur- und Kulturwissenschaft ab 20. Jhdt.	HS oder V	2
	e	Modulabschluss: Zwei benotete Teilleistungen in a), b) <u>oder</u> c), dabei max. <u>eine</u> benotete Teilleistung aus a)	Prüfung	4
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Deutsch oder Englisch			
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Ziele Modulbereich 3a: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugang zu literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Theorien finden</li> <li>▪ Aneignung von theoretischem Wissen und seiner Anwendung in literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Bereichen</li> </ul> Ziele Modulbereich 3b: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugang zu historischen oder generischen Themen aus dem literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Bereich finden (unterschiedliche Epochen und Genres)</li> </ul> Ziele Modulbereich 3c: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugang zu literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Themen aus dem 19. Jhdt. oder früher finden</li> </ul>			

	Ziele Modulbereich 3d: <ul style="list-style-type: none"> <li>Zugang zu literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Themen ab dem 20. Jhdt. finden</li> </ul>	
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>kennen Theorien in den Literatur- und/oder Kulturwissenschaften und können diese wissenschaftlich anwenden;</li> <li>können historische oder generische Aspekte der Literatur- und Kulturwissenschaften analysieren;</li> <li>kennen literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Themen aus dem 19. Jhdt. oder früher und können diese in ihre jeweilige Epoche einordnen und verstehen;</li> <li>kennen literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Themen ab dem 20. Jhdt. und können diese in ihre jeweilige Epoche einordnen und verstehen.</li> </ul>	
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulabschluss: Zwei benotete Teilleistungen wahlweise in 3a), b) <u>oder</u> c) (Modulbereich 3d zugeordnet zu 3a, b oder c), davon max. <u>eine</u> benotete Teilleistung aus a)	
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen, sonstige Voraussetzungen</b>	
	<b>Nr.</b>	<b>Prüfungsleistung</b>
	a	benotete Teilleistung in a oder keine Prüfungsleistung, wenn benotete Teilleistung in b oder c (nur <u>eine</u> benotete Teilleistung in a möglich)
	b	benotete Teilleistung in b oder keine Prüfungsleistung, wenn benotete Teilleistung in a oder c
	c	benotete Teilleistung in c oder keine Prüfungsleistung, wenn benotete Teilleistung in a oder b
	d	
	e	Zwei Teilleistungen
		<b>Prüfungsform</b>
		Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt
		Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt
		Essays, Präsentation, Klausuren o.ä., Art und Umfang werden zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung festgelegt
		Art und Umfang werden zu Beginn von der Veranstaltungsleitung festgelegt
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Englisch B2, Deutsch C1, bestandene Modulprüfung in Modul 1, Abschluss der Basismodule empfohlen	
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul	
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte*r</b> Martin Stingelin	<b>Zuständige Fakultät</b> Kulturwissenschaften

<b>Modul 4: Anwendung</b>				
<b>Komplementfach Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften</b>				
<b>Im Studiengang: Bachelor Angewandte Sprachwissenschaften</b>				
<b>Turnus</b> WiSe / SoSe	<b>Dauer</b> Kumulativ	<b>Studienabschnitt</b> Vertiefungsstudium	<b>Leistungspunkte</b> 12	<b>Aufwand</b> 360 h

		1 Semester	5. bis 7. Semester		
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Typ</b>	<b>LP</b>
	a	2 Veranstaltungen à 2 SWS zur Komparatistik oder 2 Veranstaltungen à 2 SWS zu Media Studies oder 2 Veranstaltungen à 2 SWS zur Migrations- und/oder Ethnizitätsthematik oder 2 Veranstaltungen à 2 SWS zu Kultur und Technik		HS oder V	4
	b	2 SWS Veranstaltungen zur Literatur- und Kulturwissenschaft mit Praxisbezug		HS oder V	2
	c	2 SWS Veranstaltung zur wissenschaftlichen Textproduktion		HS oder Ü	2
	d	Modulabschluss: Jeweils eine benotete Teilleistung in a) und c)		Prüfung	4
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Deutsch oder Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Ziele Modulbereich 4c: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugang zu komparatistischen Studien in der Literatur- und/oder Kulturwissenschaft oder zu medienwissenschaftlichen Aspekten oder zur Migrations- und/oder Ethnizitätsthematik oder zu kulturellen Themen, die technische Aspekte einbeziehen</li> </ul> Ziele Modulbereich 4b: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Praktischen Zugang zu literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Themen finden</li> </ul> Ziele Modulbereich 4c: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vertiefung von wissenschaftlicher Textproduktion in deutscher oder englischer Sprache</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ können literatur- und/oder kulturwissenschaftliche Methoden und Theorien der Komparatistik anwenden oder literarische und/oder kulturelle Aspekte in Media Studies analysieren (z.B. Filmstudien) oder Migrations- und/oder Ethnizitätsthemen auch unterschiedlicher Epochen sinnvoll erkennen oder technische Einflüsse oder ihre Auswirkungen auf Kultur angemessen erkennen und analysieren;</li> <li>▪ können literatur- und/oder kulturwissenschaftliche Themen praktisch umsetzen;</li> <li>▪ können eigene Texte in deutscher oder englischer Sprache nach wissenschaftlichen Regeln verfassen.</li> </ul>				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung: Jeweils eine benotete Teilleistung in 4a) <u>und</u> c) (Modulbereich 4d zugeordnet zu 4a <u>und</u> c)				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen, sonstige Voraussetzungen</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Prüfungsleistung</b>		<b>Prüfungsform</b>	
	a				
	b				
	c				
	d	Zwei Teilleistungen		Art und Umfang werden zu Beginn von der	

		Veranstaltungsleitung festgelegt
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Englisch B2, Deutsch C1, bestandene Modulprüfung in Modul 1, Abschluss der Basismodule empfohlen	
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul	
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte*r</b> Martin Stingelin	<b>Zuständige Fakultät</b> Kulturwissenschaften

Summe der Module der Komplementeinheit

50